Datensatz Schlaganfallakutbehandlung Rheinland-Pfalz (APO_RP Spezifikation 2026 V02)

		\
ĆΩ	Ma	4)
YW	110	4

Basi	sdatensatz	15.1	Entlassungsgrund § 301-Vereinbarung http://www.dkgev.de
Gena	u ein Bogen muss ausgefüllt werden.		[[]
1-16	Basisdokumentation		Schlüssel 1
1	Institutionskennzeichen	15.2	nicht spezifizierter Entlassungs-
			grund
2	Entlassender Standort		1 = ja
3	Aufnehmender Standort		
4	Betriebsstätten-Nummer		
5	Fachabteilung § 301-Vereinbarung http://www.dkgev.de		
6	Identifikationsnummer des		
	Patienten		
7	Geburtsdatum		
8	Geschlecht		
	1 = männlich 2 = weiblich 3 = divers 8 = unbestimmt		
9	5-stellige PLZ des Wohnortes		
10	Aufnahmedatum Krankenhaus		
11	Aufnahmezeit Krankenhaus		
12	Hauptdiagnose ICD-10-Code des akuten Schlaganfallereignisses		
13	Vorzeitiger Abschluss des Falles		
	1 = Ereignis älter als 7 Tage 2 = Entlassung bzw. Verlegung vor erster Bildgebung		
	3 = nur Frührehabilitation (ohne Akutbehandlung) 4 = bereits vor Aufnahme wurde eine palliative		
	Zielsetzung festgelegt 5 = Aufnahme zur sekundärpräventiven CEA oder CAS		
14	Entlassungsdatum Krankenhaus		

Datensatz Schlaganfallakutbehandlung Rheinland-Pfalz (APO_RP Spezifikation 2026 V02)



Strok	20	23	Mod. Rankin-Scale bei Aufnahme	30.4>>	ВА
	Auximal ein Bogen muss ausgefüllt werden.				
			0 = Keine Symptome 1 = Keine wesentliche Funktionseinschränkung 2 = Geringgradige Funktionseinschränkung		1 = ja
16-20	AUFNAHME				
	Schlaganfalldatum		3 = Mäßiggradige Funktionseinschränkung 4 = Mittelschwere Funktionseinschränkung	30.5>>	Sonstige
16			5 = Schwere Funktionseinschränkung		
		24	NIH-Stroke Scale bei Aufnahme		1 = ja
	Uhrzeit des Schlaganfalls		0 - 42		
	(+/- 15 Minuten) bzw. bei Wake-Up Stroke Last-known-well				Thrombolyse/Rekanalisation
17	нн:мм	25-30.5	Diagnostik	31	Systemische Thrombolyse
		25	5		
			Bildgebung durchgeführt		0 = nein
	Inhouse-Stroke				1 = vor Aufnahme 2 = im eigenen Haus
18			0 = keine Bildgebung erfolgt 1 = 1. Bildgebung vor Aufnahme	<u> </u>	3 = Verlegung zur Thrombolyse
	1 = ja	wonn Fo	2 = 1. Bildgebung im eigenen Haus	32.1>	old 31 = 2
wenn F	eld 16 oder Feld 17 unbekannt:	26.1>		02.17	Beginn Lyse am
19>	Zeitintervall Last-known-well bis		Bildgebung durchgeführt am		
	Aufnahme			32.2>	
		26.2>	Dildred was a decade as fit but was	32.2>	Beginn Lyse um
		20.25	Bildgebung durchgeführt um нн:мм		
	1 = <= 1 h 2 = > 1 - 2 h			33	
	3 = > 2 - 3 h 4 = > 3 - 4 h	wonn Fo	old 25 IN (1; 2)	33	Intraarterielle Therapie (IAT) / Thrombektomie
	5 = > 4 - 5 h 6 = > 5 - 6 h	27>	CT- bzw. MR- bzw. DS-		THIOTHERIOTHE
	7 = > 6 - 9 h 8 = > 9 - 24 h		Angiographie		0 = nein
	9 = > 24 - 48 h 10 = > 48 h				1 = vor Aufnahme
	13 = keine Angabe möglich		0 = nein		2 = im eigenen Haus 3 = Verlegung zur geplanten IAT / Thrombektomie
20	Versorgungssituation vor		1 = vor Aufnahme 2 = direkt im Anschluss an native Bildgebung	wenn Fe	eld 33 = 2
	Akutereignis		3 = <u>nicht</u> direkt im Anschluss an native Bildgebung aber spätestens am Folgetag der Aufnahme	34.1>	Intraarterielle Therapie (IAT) im
			4 = <u>nicht</u> direkt im Anschluss an native Bildgebung und später als am Folgetag der Aufnahme		eigenen Haus
	1 = unabhängig zu Hause 2 = Pflege zu Hause				1 = nach Primärbehandlung im eigenen Haus
	3 = Pflege in Institution	28	Doppler / Duplex		(Direct to center) 2 = nach Primärbehandlung in externer Einrichtung
	Erstuntersuchung/Symptome				(Drip and Ship)
21.1	Motorische Ausfälle bei Aufnahme (Arm/Hand u./o. Bein/Fuß)		0 = nein 1 = vor Aufnahme	34.2>	Punktion Leiste am
	(Ami/hand d./o. Belli/Fdis)		2 = im eigenen Haus spätestens am Folgetag nach Aufnahme		TT.MM.JJJJ
			3 = im eigenen Haus später als am Folgetag der Aufnahme		
	0 = nein 1 = ja			34.3>	Punktion Leiste um
21.2	9 = nicht bestimmbar	wenn Fe	old 27 <> 0 oder Feld 28 <> 0		HH:MM
	Sprachstörungen bei Aufnahme	252	Gefäßverschluss		
	0 = nein			34.4>	Erfolgreiche Rekanalisation
	1 = ja		0 = nein 1 = ja		(TICI = IIb- III)
21.3	9 = nicht bestimmbar Sprechstörungen bei Aufnahme	won- F-	old 29 = 1		
	— Aumanne	30.1>>	Carotis-T		0 = nein 1 = ja
	0 = nein		Carolis-1	wenn Fe	eld 33 = 3
	0 = nein 1 = ja 9 = nicht bestimmbar		1 - io	35.1>	Verlegung zur IAT am
21.4			1 = ja		TT.MM.JJJJ
	Schluckstörungen bei Aufnahme	30.2>>	M1		
	0 - noin				
	0 = nein 1 = ja		1 = ja		
22	9 = nicht bestimmbar	30.3>>	MO	35.2>	Verlegung zur IAT um
	Bewusstsein bei Aufnahme	3.072	M2		
	1 = wach 2 = somnolent/soporös		1 = ja		
	3 = komatös				

Datensatz Schlaganfallakutbehandlung Rheinland-Pfalz (APO_RP Spezifikation 2026 V02)



36	Verlegung innerhalb 12 h		39.2>	Revaskularisierung der Carotis	
36	Verlegung nach Primärdiagnost -therapie (innerh. 12 h nach Aufnahme)	ik/		0 = nein 1 = ja (Revaskularisierung während des stationären Aufenthalts bzw. verlegt zur Revaskularisierung bzw. Empfehlung im	
30	0 = nein 1 = ja, mit späterer Rückverlegung 2 = ja, ohne spätere Rückverlegung		40.1-40.2	Entlassungsbrief) Therapie	
wonn Fo	old 36 IN (0; 1)		40.1>	Physiotherapie	_
37.1-37.3				0 = nein	
37.1>	Schlucktest nach Protokoll nach	1		1 = Beginn ≤ 2 Tage nach Aufnahme 2 = Beginn > 2 Tage nach Aufnahme	
	Ereignis		40.2>	Logopädie	
	0 = nein 1 = ja 9 = nicht durchführbar			0 = nein 1 = Beginn ≤ 2 Tage nach Aufnahme 2 = Beginn > 2 Tage nach Aufnahme	
37.2>	Symptomatische ipsilaterale extrakranielle Stenose der Art. carotis interna (nach NASCET)		41-42.3	Komplikationen (Nur im Verlauf erworben.)	
			41>	Komplikationen	
	0 = nein 1 = <50 % 2 = 50 - < 70 % 3 = 70 - 99 % 4 = 100 %			0 = nein 1 = ja	
	9 = nicht untersucht			ld 41 = 1	
37.3>	Langzeit-EKG/-Monitoring über mindestens 24 h mit spezifischer Vorhofflimmer-		42.1>>	Pneumonie 1 = ja	
	Detektion		42.2>>		
	0 = nein 1 = ja		42.2>>	Erhöhter Hirndruck	
38.1-38.4	Risikofaktoren			1 = ja	
38.1>	Diabetes mellitus		42.3>>	Sympt. Intrazerebrale Blutung	
	0 = nein 1 = ja			1 = ja	
38.2>	Vorhofflimmern		42.4>>	Andere Komplikation(en)	
	0 = nein			1 = ja	
	1 = ja, vorbekannt 2 = ja, neu diagnostiziert		43-47	BEHANDLUNGSENDE	
38.3>	Früherer Schlaganfall		43	Behinderung	
	i ranoror comagamam		43>	Mod. Rankin-Scale bei Entlassu	ıng
	0 = nein 1 = ja			0 = Keine Symptome 1 = Keine wesentliche Funktionseinschränkung 2 = Geringgradige Funktionseinschränkung	g
38.4>	Hypertonie			Schwere Funktionseinschränkung Mäßiggradige Funktionseinschränkung Mittelschwere Funktionseinschränkung Schwere Funktionseinschränkung Tod	
	0 = nein 1 = ja		wenn Fe	ld 43 <> 6	
	Therapiemaßnahmen /		44-47	Entlassung	
39.1-39.2	Frühe Sekundärprävention Beatmung		44>>	Ambulante oder stationäre Rehabilitation veranlasst	
				(§ 40 SGB V)	
	0 = nein 1 = ja			0 = nein 1 = ja	

45>	Wurde in der Patientenakte dokumentiert, dass während des Krankenhausaufenthalts eine palliative Therapiezielsetzung festgelegt wurde?
	0 = nein 1 = ja
wenn Fe	 d A5 _ 1
	la 45 = 1
46>>	Datum des Eintrags in der Patientenakte TT.MM.JJJJ
47>	Behandlung auf Stroke Unit
	0 = nein 1 = ja

Datensatz Schlaganfallakutbehandlung Rheinland-Pfalz

(APO_RP Spezifikation 2026 V02)



Schlüssel 1

- 01 = Behandlung regulär beendet
- 02 = Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen
- 03 = Behandlung aus sonstigen Gründen beendet
- 04 = Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet
- 05 = Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers
- 06 = Verlegung in ein anderes Krankenhaus
- 07 = Tod
- 08 = Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit (§ 14 Abs. 5 Satz 2 BPflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung)
- 09 = Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung
- 10 = Entlassung in eine Pflegeeinrichtung
- 11 = Entlassung in ein Hospiz
- 13 = externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung
- 14 = Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen
- 15 = Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen
- 17 = interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen, nach der BPfIV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG
- 22 = Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll- und teilstationärer Behandlung
- 25 = Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr (für Zwecke der Abrechnung - PEPP, § 4 PEPPV 2013)
- 30 = Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege